

Freiburg, den 19. April 2024

## **STADT FREIBURG – Damien Juvet wird neuer Präsident der Mitte Stadt Freiburg**

**Gestern versammelte sich die Mitte Stadt Freiburg zur ordentlichen GV und wählte Damien Juvet mit Applaus zum Nachfolger von Simon Murith an der Spitze der Stadtpartei. Gewählt wurden ebenfalls Anne Dayer und Margaret Collaud, womit der Vorstand paritätisch aus Frauen und Männern besteht. Das neue Team wird die Ortspartei geeint und engagiert auf die kommunalen Wahlen 2026 hinführen.**

Damien Juvet ist 40 Jahre alt, verheiratet und Vater eines Kindes. Er wuchs in Marly auf und wohnt seit einigen Jahren im Schönbergquartier (Windig). Als Inhaber eines Fachschuldiploms im Tourismusmanagement arbeitete er im Bereich Marketing bei Nestlé sowie in der Maison Cailler. Anschliessend schulte er sich um und erlangte ein höheres Fachschuldiplom als Sozialpädagoge. Er ist momentan bei der Stiftung Saint-Martin in Blonay als Betreuer von Jugendlichen mit autistischen Störungen engagiert.

Damien Juvet bringt als ehemaliges Mitglied im Generalrat von Marly (2006 bis 2011) willkommene politische Erfahrung mit. Er setzte sich auch stark für die Initiative «für Konzernverantwortlichkeit» ein. An der Spitze der Mitte Stadt Freiburg will er insbesondere dazu beitragen, dass die Familienpolitik weiter gestärkt und dass eine weniger dogmatische Verkehrspolitik umgesetzt wird. Die gute Vereinbarkeit von Arbeits- und Familienleben muss für alle Menschen möglich sein. Diesbezüglich gilt es das Angebot von Krippenplätzen und ausserfamiliärer Betreuung zu diversifizieren sowie den städtischen Raum für Familien nutzbar und zugänglich zu machen.

Der neue Präsident, ebenso wie die Wahl von Anne Dayer und Margaret Collaud, sind Ausdruck der vorwärtsgerichteten Strategie und der personellen Erneuerung, die die Stadtpartei seit über einem Jahrzehnt verfolgt. **Anne Dayer** ist 44 Jahre alt, arbeitet als Kundenberaterin bei der FKB und übernimmt neu das Generalsekretariat der Mitte Stadt Freiburg. **Margaret Collaud** ist 45 Jahre alt und leitet die Programmarbeit und die Verwaltung beim Westschweizer Innovationsnetzwerk Association Réseau Innovation Suisse Occidentale (ARI-SO). Sie wird neue Finanzchefin der Partei und sitzt ab Mai ebenfalls im Generalrat.

Mit den ordentlichen Wahlen verabschiedete die Versammlung Simon Murith, der seit 2018 im Amt war, und dankte dem abtretenden Präsidenten für die geleistete Arbeit. Während den vergangenen 6 Jahren war die Mitte Stadt Freiburg eine Kraft für konstruktive Vorschläge in der Stadtpolitik, die nach Gutdünken von den linken Parteien dominiert wird. Erfolgreiche Vorstösse betrafen u.a. die Reduktion von unnötigen Ausgaben und überhöhten Steuern, der erleichterte Zugang der Bevölkerung zum Referendum, die Abschaffung alter Gebühren und Abgaben, beispielsweise auf Theateraufführungen und Konzerte. Unter Simon Muriths Führung lancierte die Stadtpartei erstmals kommunale Initiativen: eine erste zur Förderung von Lehrstellen und – aktuell – eine zweite für eine erste Stunde Gratisparkieren. Durch diese Aktionen und das Engagement bei den Wahlen wurde die Mitte Stadt Freiburg positioniert sich die Mitte immer stärker als glaubwürdige politische Alternative in der Kantonshauptstadt. Simon Murith wird sich fortan auf sein Generalratsmandat konzentrieren sowie auf seine künftigen politischen, assoziativen und beruflichen Projekte.

**Für weiter Auskünfte, schicken Sie bitte eine kurze WhatsApp. Wir rufen sogleich zurück!**

Damien Juvet, Präsident Die Mitte Stadt Freiburg, 079 751 59 72